

Liebe Imkerinnen, liebe Imker,
hier ist wieder unsere aktuelle Monatsinfo Juli 2020 - viel Freude beim Lesen.

1. Termine:

Donnerstag 30.Juli Imkerstammtisch im Sportheim SV Gessertshausen ab 19.30 Uhr
Aktuell ist es wieder erlaubt, unter Berücksichtigung einiger behördlichen Vorgaben VEREINSTREFFEN für Mitglieder anzubieten. Natürlich nur absolut freiwillig so wie jeder dies für sich gesundheitsbedingt selbst verantworten kann und möchte.
Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und auf einen spannenden Erlebnisaustausch untereinander, was sich so in den letzten Wochen an den Bienenständen bei uns so getan hat.

Sonntag, 12.Juli 10-12 Uhr "Varroa-Sommerbehandlung"

Praktische Vorführung am Bienenstand von verschiedenen Varroa Sommerbehandlungsmethoden.
Wo? Am Bienenstand hinter dem Biburger Friedhof. Bitte Notizmaterial, Foto etc. mitbringen.
Anmeldung erwünscht per mail oder Telefon direkt bei Rainer Holzapfel Tel. 017 4626011 oder rholzapfel@aol.com

2. Rückblick:

Die Ausgabe des bestellten Bienenfutters/Varroamittel an ca. 45 Vereinsmitglieder hat reibungslos funktioniert. Danke an unsere Helfer: Andrea Braun, Willi Bachmann und Manfred Ritt.

3. Rechte & Pflichten des Imkers:

Jeder der Honigbienen hat, muss dies bei seinem zuständigen Veterinäramt melden. Warum? Honigbienen fallen in die Tierseuchenverordnung. Die Anmeldung geht einfach per email, fax oder Post. Adresse des Bienenhalters, Menge der Bienenvölker und Standort, wo die Völker stehen. Für Imker in unserem Landkreis Augsburg: [vet-amt@lra-a.bayern.de](mailto:veter-amt@lra-a.bayern.de) . Bitte prüft, ob ihr angemeldet seit. Wenn wir z.B. einmal die bössartige Faulbrut haben sollten und dabei festgestellt wird, das ihr nicht angemeldet seit, gibt es richtig Ärger.

4. Welcher Nektar ist in meinem Honig?

Jeder von euch kann beim TGD Bayern seinen Honig analysieren lassen. Die Analyse wird vom Land Bayern mit 80% finanziell gefördert. So kostet dann eine Honiganalyse für euch nur noch rund € 10.00. Anmeldeformulare über den download Bereich des www.lvbi.de oder direkt beim TGD Bayern. Wir Imker als Lebensmittelerzeuger sind verpflichtet, für die Sicherheit unserer Produkte zu garantieren und sich an das geltende Recht zu halten (Lebensmittelrecht, Honigverordnung, etc.). Nutzt bitte diese einfache und günstige Qualitätsanalyse für euren Honig.

5. Hier geht's zur Honig-Umfrage:

<https://www.onlineumfragen.com/login.cfm?umfrage=101013>

6. Ist mein Bienenwachs belastet?

Jeder kann sein Bienenwachs kostenfrei beim TGD analysieren lassen. Anmeldeformulare ebenfalls im download Bereich des lvbi oder beim TGD Bayern direkt.

7. Internet-Tipp: <http://www.imkerboerse.com>

8. Bienenbetreuungs-Vorsorge:

Habt ihr geregelt, wer eure Bienen kurzfristig versorgt, wenn ihr diese Aufgabe plötzlich für einige Zeit nicht mehr wahrnehmen könnt?

9. Honigernte:

Tragen die Bienen hier in unserer Region Honig ein? ja? nein? Ehrliche Auskunft geben die Messwaagen!! Einfach mal reinschauen bei www.biewa.de Benutzerkennung Schwaben Passwort Bienen2020

10. Thema des Monats: Anwendungstipps Varroa Sommerbehandlung

- a. Behandlung mit Ameisensäure 60% us. vet: Die Flasche mit der Ameisensäure einige Tage vorher in den Gefrierschrank oder Kühlschrank stellen. Am Behandlungstag die Varroaschublade einlegen und den Fluglochkeil rausnehmen. Min. + Max. Außentemperatur + 15° bis 25°; Luftfeuchte max. bis 70%; Sollte langanhaltender Regen kurzfristig bevorstehen, die Varroabehandlung verschieben.
- b. Langzeitbehandlung mit Nassenheider Verdunster Professionell: Dosierung und Anwendung siehe Packungsbeilage
- c. MAQS / apilife var und Thymol Streifen: siehe Anwendungsanleitung oder Hersteller Videos im Internet.
- d. Behandlung mit Oxuvar 5,7% :nur einsetzen bei Völkern ohne Brut! z.B. Kunstschwarm, Jungvölker, Begattungskästchen etc Oxuvar wird mit Wasser gemischt und dann auf die Waben gesprüht.
- e. Bannwabenverfahren: circa 4 Wochen vor dem Abschleudern beginnen
- f. 24 Std. Kurzzeitbehandlung: Mit Rauch die Bienen und somit auch die Königin vor dem Einlegen des mit AS getränktem Schwammtuch wegtreiben. Schwammtuch vorher leicht mit Wasser anfeuchten.Nach 24-36 Stunden Entnahme Schwammtuch; Flugkeil wieder rein und Varroaschublade wieder raus; Vorgang nach 4-7 Tagen wiederholen. Natürlicher Milbenabfall durch Auszählung erst nach 12 Tagen möglich.

Behandlung von oben: pro Rähmchen im Brutraum 2ml Ameisensäure

Behandlung von unten: pro Rähmchen im Brutraum 3,5ml Ameisensäure

11. Wie geht es den Bienen in Bayern und was tut der Freistaat für sie?

[Ausführlicher und sehr informativer Bericht](#)

des Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

12. Information bzw. Warnung "Melezitosehonig-Eintrag":

Am 1.Juli erreichte uns die Meldung, das wir in unserer Region wieder mit Melezitosehonigeintrag rechnen müssen. Meldeort war ein Ortsteil von Gessertshausen; die Meldung ist definitiv richtig und zuverlässig. Der Zeitpunkt ist absolut überraschend, in der Vergangenheit bewegte sich der Melezitoseeintrag frühestens Ende Juli, eher August. Was könnte man tun? Jetzt schnell

zwischenschleudern sofern Wassergehalt < 18%. Oder sich später das vereinseigene Logar
Melezitosschmelzgerät ausleihen.

13. Rubrik Suche/Verkaufe:

- a.) 3x Honig-Doppelsieb Edelstahl neuwertig in TOP Zustand für € 19.00 zu verkaufen
Tel. 0177 4626011

- b.) Solange Vorrat reicht: kleine Mengen an Varroamittel aus Vereinsbestand zu verkaufen
Tel. 0177 4626011

mit bienenfreundlichen Grüßen

Rainer Holzapfel
Vorstand Imkerverein Gessertshausen e.V.